



EIN STEIN DES ANSTOSSES scheint das neue Altenwohnheim der Bremer Heimstiftung in der Marcusallee zu werden — für einige Anlieger! Während sich viele alte Bürger darauf freuen, in einem schmacken, modernen Neubau einziehen zu können, läuft eine Klage gegen die Heimstiftung. Sie stützt sich u. a. auf zwei Dinge: Einmal wäre der Bebauungsplan zu großzügig ausgelegt und mit einem dreigeschossigen Haus die in diesem Gebiet übliche Höhe überboten worden, zum anderen wird befürchtet, dass eine steigende Anzahl von Besuchern des Altenheimes den PKW-Verkehr unzumutbar in die Höhe treiben könnte. Wahrhaft merkwürdige Argumente geben ein wohnliches Heim für alte Menschen. Mehr Würde wäre hier am Platze!